



Foto: The Stanley Kubrick Estate

Das göttliche Auge

Rätselhaft, verstörend und atemberaubend fotografiert - Stanley Kubricks Filme haben das Kino revolutioniert. Der Bildband „Das Stanley Kubrick Archiv“ versammelt Interviews, Essays, Hintergründe zu geplanten Filmprojekten, vor allem aber ausführliche Bildstrecken zu den Werken des 1999 verstorbenen Regisseurs. Darunter die berühmte Vergewaltigungsszene aus „Uhrwerk Orange“; das quälend lange, dilettantische Pistolenduell aus „Barry Lyndon“; den im Gartenlabyrinth erfrorenen und selbst noch im Augenblick des eigenen Todes besessenen Axtmörder Jack Nicholson aus „Shining“

sowie den farbpsychedelischen Raumtrip „Jupiter and Beyond the Infinite“ (aus „2001 - Odyssee im Weltraum“). „Mein Film“, sagte Kubrick dem „Playboy“-Magazin im Gespräch über „2001“, „soll den Zuschauer im Unterbewusstsein erreichen, emotional wie philosophisch. Das Medium ist die Message.“ Seine Bilder stellen die Fragen, die wir bis heute nicht beantworten können. Und das ist Kubricks vielleicht größtes Vermächtnis. (Foto: Kubrick am Set von „2001“) SN

► **Das Stanley Kubrick Archiv** Alison Castle (Hrsg.), Taschen Verlag, 544 Seiten, 49,99 €